Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb GMW (Gebäudemanagement Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Susanne Thiel 563 - 4523 563 - 8548 susanne.thiel@gmw.wuppertal.de
	Datum:	04.05.2011
	Drucks.-Nr.:	**VO/0404/11/1-A** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.05.2011	**Betriebsausschuss Gebäudemanagement**	**Entgegennahme o. B.**

Antwort auf Große Anfrage FDP Fraktion vom 27.04.11

Grund der Vorlage

Große Anfrage der FDP Fraktion vom 27.04.11 – Sachstandsbericht zu den Sanierungsplänen für die Zoogaststätte

Beschlussvorschlag

Die Antworten des GMW werden ohne Beschluss entgegen genommen.

Unterschrift

Dr. Flunkert

Antworten

1. *Die Räume der Zoogaststätte sollen bis Ende 2011 frei werden.*
   Wird danach - in 2012 - die geplante umfangreiche Sanierung des Gebäudes begonnen?

   In der jüngsten Vergangenheit wurden bereits verschiedene Maßnahmen zum Gebäudeerhalt bzw. dessen Bestandssicherung durchgeführt. Bsp. wurde das Tonnendach über der Orangerie, das Dach über dem großen Saal und dem straßenseitigen mittleren Vorbau neu gedichtet und wärmegedämmt. In den Jahren 2008 bis 2009 wurde eine Schadenskartierung aller Bauteile im Gebäude vorgenommen. Daraus erfolgten bereits Erstmaßnahmen zur Kanalsanierung,

Fensteranlagen wurden ertüchtigt sowie Sofortmaßnahmen an Unterdecken im Obergeschoss vorgenommen. Für die weitere Sanierung des Gebäudes wurde eine Prioritätenliste erstellt. Nach Freistellung der Flächen soll die Sanierung der Flachdachbereiche und der Turmdächer fortgesetzt werden.

2. *Wie hoch ist der Sanierungsbedart – inhaltlich und finanziell?*

   Der bis dato ermittelte Sanierungsbedarf umfasst die Sanierung von Dachflächen, der Elektroinstallation, Haustechnik, Fensteranlagen, die Teilsanierung des Kanalnetzes im Gebäude. Die Gesamtbaukosten liegen bei ca. 5 Mio. €. Diese Summe bezieht sich auf den Gebäudeerhalt und die Bestandssicherung.

3. *Wie lange beträgt die Sanierungsdauer?*

   Die Sanierungsdauer richtet sich u.a. an die mit der Detailplanung verbundenen Anforderungen und den verfügbaren Haushaltsmitteln. Auch die Anforderungen durch eine künftige Nutzung kann den Sanierungszeitraum verändern. Es ist davon auszugehen, dass sich die Sanierung über mehrere Jahre erstrecken wird.

4. *Gibt es schon Planungen für die zukünftige Nutzung des Gebäudes?*

   Derzeit werden die Möglichkeiten einer künftigen Nutzung des Gebäudes geprüft, insbesondere unter dem Aspekt der Finanzierbarkeit.

5. *Wird die Sanierung mit einem neuem Nutzungskonzept gekoppelt?*

   Perspektivisch soll die Sanierung mit einem Nutzungskonzept gekoppelt werden.

6. *Gibt es einen Zeitplan zum weiteren Ablauf?*

   Die Priorität der Sanierungsarbeiten liegt in der Abdichtung der Dachflächen. Für die Nutzung der Flächen wurden in der Vergangenheit bereits unterschiedliche Konzepte diskutiert. Die Entwicklung von finanzierbaren Konzepten wird intensiv weiterverfolgt.